

Gedenken an die Verstorbenen in der Corona-Pandemie

19.04.2021 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Am bundesweiten Gedenken für die Opfer der Corona-Pandemie nahmen auch der Kirchenkreis Prignitz, die Stadt Perleberg und die Kirchengemeinde Perleberg teil.

Mit dem Niederlegen von Rosen gedachten die Anwesenden in Perleberg den Opfern der Corona-Pandemie. „Unvergessen“ stand auf der Schleife des Kranzes, den Bürgermeisterin Annett Jura für die Stadt Perleberg an der St.-Jacobikirche Perleberg zum Gedenken niederlegte. Für die musikalische Untermalung sorgte der Ev. Bläserchor Perleberg.

Superintendentin Eva-Maria Menard erinnerte daran, dass bereits über 80.000 Menschen der Pandemie in Deutschland zum Opfer gefallen sind. Annett Jura betonte: „Jeder Mensch reißt eine Lücke, nicht nur in der Familie, sondern auch hier in der Stadt.“ Auch die Perleberger Pfarrerin Verena Mittermaier sprach Worte des Gedenkens, bevor viele der Anwesenden eine Rose für die Corona-Opfer niederlegten.





Einen Kommentar schreiben